



Bundeszmenge 2017

Es sind die Menschen, welche eine Gemeinde prägen ...

Eine Gemeinde wird von vielen Akteuren geprägt: Politiker jeder Couleur, Vereine, Einwohner vom Kind bis zum Greis, Kirchen, Unternehmer, Arbeiter, Akademiker, Alteingesessene und Neuzuzüger ... Menschen eben. Sie alle geben einer Gemeinde ihr Gesicht und ihre Identität, auch in Feuerthalen und Langwiesen. Beim Bundeszmenge am 1. August beim Zentrum Spilbrett, haben all diese Leute die unsere Gemeinde eben prägen, also Sie, die Gelegenheit, sich zu treffen zu einem gemütlichen Brunch und sich auszutauschen über Gott und die Welt – und vielleicht auch über unsere Gemeinde. Nutzen auch Sie die Gelegenheit und seien Sie dabei beim Bundeszmenge am 1. August um 9.00 Uhr!

Für das leibliche Wohl der Gäste ist in diesem Jahr der Turn- und Sportverein Feuerthalen besorgt.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht Ihnen einen schönen 1. August!

Näheres auf Seite 12



Schulabschluss 2017

Bereit das Leben in die Hand zu nehmen!

Die obligatorische Schulzeit liegt hinter ihnen. Nun folgt der nächste Schritt. Ob weiterführende Schule oder Lehre – es wird sich einiges ändern im Leben der jungen Leute, welche am letzten Freitag ihren letzten Schultag an der Schule Feuerthalen hatten.

► Kurt Schmid

Ob Koch oder Informatiker, ob Fachfrau Gesundheit oder Coiffeuse oder noch ein paar Jährchen in die Schule – die Herausforderungen könnten nicht verschiedener sein. Eines haben aber all die Wege, welche die 21 jungen Menschen nun beschreiten gemeinsam: einfacher wird es nicht – aber anders. Am Donnerstagabend stieg der traditionelle Abschlussball der Schule, dafür warf man sich ganz toll in Schale oder ins Kleid – die beste Gelegenheit für ein Abschlussbild zu posieren, das den Lesern des Feuerthaler Anzeigers zeigt: Aus Buben und Mädchen sind junge Männer und Frauen geworden, die bereit sind, ihr Leben nun selber in die Hand zu nehmen.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers wünscht euch dazu den nötigen Durchhaltenwillen und ganz viel Freude!



Austritt aus der 3. Sek:

Vorne (v.l.): Celento Kilian (3. Sek A), Dennis Schweizer (Carrossier), Amir Vaziri (Automobil-Assistent), Vladyslav Batozsky (Informatiker), Joshua Thomen (Fachmann Betriebsunterhalt), Luca Vieli (Koch)

Hinten: Linus Keilhack (Schreiner), Seldina Memedoska (Bäckerin), Jennifer Mahler (Gestalterin Werbetechnik), Linda Monterosso (FMS), Naemi Cardone (Fachfrau Gesundheit), Viviana Barbato (Coiffeuse), Pascal Hägi (Detailhandelsfachmann),
Klassenlehrerin: Angela Walther



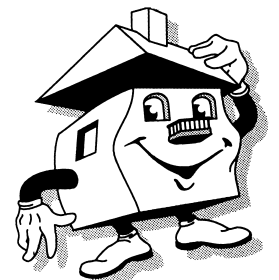
Übertritt an die Kanti aus der 2. Sek:

Vorne (v.l.): Patrick Leu, Gian-Carlo Zimmermann, Jae-Min Ha, Lilith Holscher, Marc Amsler, Livio Wullschleger,
Hinten: Felix Lorenz und Flori Kunert. **Klassenlehrerin:** Christina Furrer (ganz rechts)

www.meinekosmetikerin.ch

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Schulabschlussitzung

Coach, Chef, Streitschlichter, Wissensvermittler und Flöhehüter

Traditionellerweise treffen sich alle Mitarbeitenden der Schule Feuerthalen am späteren Nachmittag des letzten Schultages, dieses Jahr war es der 14. Juli, zur Jahresschlussitzung, um zurückzublicken auf das vergangene Schuljahr und dieses anschliessend stilvoll ausklingen zu lassen.

► Kurt Schmid

Coach – Ratschlaggeber – Wissensvermittler – Chef – Streitschlichter – Organisator – Flöhehüter – Psychologe – Motivator... Blätter mit diesen und noch vielen anderen «Titeln» hatte die Schulpräsidentin, Gemeinderätin Yvonne Schwaninger, vor Beginn der Sitzung scheinbar wahllos auf den bereitstehenden Stühlen für die Sitzungsteilnehmer verteilt. «Was Yvonne wohl damit wieder vor hat ...» fragte sich eine Lehrerin, während sie noch nach dem Ausdruck suchte, der ihr am sympathischsten er-



Ein- und Austretende in der Schule Feuerthalen: (v.l.) Tamara Fräfel (neu, KiTa), Ursula Hediger (neu, Leitung KiTa), Sarah Näf (neu, Gruppenleitung Betreuung), Nicole Alvarez (Austritt, Betreuung), Werner Joos (neu, Primar), Astrid Schlatter (neu, Kindergarten Stadtweg), Nadja Senn (neu, Kindergarten Stadtweg), Astrid Scherf (Austritt als Lehrperson, neu Begabtenförderung).



Die Schulpräsidentin hat für jeden ein Geschenk ...



... und bekommt auch selber eines.

schien. «Keine Ahnung...» meinte ihr Kollege «... wenn wir nur nicht wieder tanzen müssen!» Er spielte damit wohl auf die letztjährige Überraschung Yvonne Schwaningers an, als nach der Sitzung ein Tanzcoach sich den verdutzten Schulmitarbeitenden annahm.

Eine Arbeit – unzählige Rollen

Bei ihrer Begrüssung machte die Schulpräsidentin aber schnell klar, dass sich die Lehrpersonen, Schulhausabwarte, Reinigungsleute, Sekretariatsmitarbeiterinnen, Schulpfleger und Gäste nicht vor einem «Attentat» ihrer Chefin fürchten mussten. Mit dieser Aktion wollte sie den Anwesenden lediglich wieder einmal vor Augen führen, wie viele Rollen sie in ihrem Berufsalltag immer wieder spielen müssen und welche verschiedenen Hüte sie sich dabei jeweils anzuziehen haben. Breite Zustimmung und eine gewisse Beruhigung, dass in diesem Jahr offensichtlich keine schweisstreibenden Tanzübungen vorgesehen waren, machte sich in der Aula bemerkbar.



Cornelia Schurter unterrichtet ab dem neuen Schuljahr an der Sek.

«Danke an alle – wir haben es gut gemacht»

In ihrem kurzen Rückblick auf das vergangene Schuljahr kam Yvonne Schwaninger zum Schluss, dass diese kein einfaches war. Verschiedene Herausforderungen waren auf jeder Stufe zu bewältigen. Als Beispiel nannte sie den fünften Kindergarten am Stadtweg, welcher aufgrund der hohen Kinderzahlen auf die Beine gestellt werden musste. Die Schulleiterin der Kindergartenstufe, Nathalie Gerber, durfte als Dank für ihren diesbezüglichen

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

Coach, Chef, Streitschlichter . . .

Sondereinsatz direkt nach dem Mutterschaftsurlaub, einen Blumenstrauss in Empfang nehmen.

Es gab aber noch mehr zu danken und es wurden einige Blumensträuße und Geschenkboxen verteilt. Da waren zum Beispiel die anderen drei Schulleiter/Innen welche, so Schwaninger, genau so viel zu tun haben wie alle anderen Lehrkräfte «... und dann einfach noch ein Bisschen mehr», oder Finanzverwalter Gerry von Allmen, «... ohne ihn würde vieles nicht gehen», aber auch Lehrerin Doris Welter, welche bereits seit 15 Jahren an der Primarschule Feuerthalen tätig ist. Zudem wurde verdiente Mitarbeitende verabschiedet und neue willkommen geheissen (siehe Infokasten). Nachdem zum Schluss jeder im Saal sein Geschenk, mindestens einen Schlüsselanhänger mit dem Schule-Feuerthalen-Signet bekam jeder, erhalten hatte, war



Der Feuerthaler Superar-Chor: Ein Erlebnis!

Austritte/Neuanstellungen 2017

Austritte

- Romina Buhner	KiTa	per 28. Februar 2017
- Nikolaij Affolter	KiTa	per 12. April 2017
- Katalin Peter	KiTa	Januar – April 2017
- Deborah Guntert	KiTa	per 31. Mai 2017
- Astrid Scherf	als Klassenlehrperson	per Ende SJ (weiterhin Begabtenförderung)
- Nicole Alvarez	als Betreuerin Blockzeiten	Ende SJ (weiterhin als Springerin KiTa)

Neue Mitarbeitende KiTa

- Tamara Fräfel	Miterzieherin	per 1. März 2017
- Sara Näf	Gruppenleitung Betr.	per 1. Mai 2017
- Ursula Hediger	Leitung KiTa	per 1. Juni 2017
- Saskia Pizzillo	Lernende	per 1. August 2017

Neue Lehrpersonen und Mitarbeitende per 1. August 2017

- Cornelia Schurter	Sek	Klassenlehrperson 1 BC
- Werner Joos	Primar	Klassenlehrperson 3. Kl.
- Astrid Schlatter	Kindergarten	Stadtweg
- Nadja Senn	Kindergarten	Stadtweg
- Hermine Mohler	Assistenz	Primar (vorher Extern)



Die Schulleiterinnen und Schulleiter hatten im vergangenen Jahr genau so viel Arbeit wie die andern ... und noch ein Bisschen mehr: (v.l.) Stefan Surbeck (Sek), Nathalie Geber (Kindergarten), Jacqueline Stauber (Primar), Sandro Offenhammer (Sek).

auch Yvonne Schwaninger selbst an der Reihe: Aus den Händen von RPK-Präsident Wolfgang Pfalzgraf, durfte sie ein Dankeschön entgegennehmen für ihre nicht immer einfache Arbeit.

Mehr als ein Genuss zum Schluss

Beschlossen wurde die Sitzung zur grossen Freude aller mit einem Sonderkonzert des Feuerthaler Superar-Chores. Was die

Kinder unter der Leitung ihres mitreissenden Chorleiters Paolo Vignoli den Schulmitarbeitenden und Gästen in den gut zwanzig Minuten ihres Auftrites geboten haben, war schlicht ein Genuss. Die Begeisterung der singenden Kleinen übertrug sich sofort auf ihre Zuhörerinnen und Zuhörer. Es wurde mitgeklatscht und mitgesungen und zum Schluss konnten die singenden Kids, natürlich nicht ohne Zugabe, die Bühne

unter tosendem Applaus verlassen.

Mit dem Geniessen ging es auch nach der Sitzung weiter: Einem angenehmen Apéro, ausgeschrieben von den Mitgliedern der Schulpflege, folgte mit dem gemeinsamen Nachtessen im Singsaal des Spillbret-Schulhauses eine kulinarische Reise durch verschiedene Länder. Dabei wurde auch die austretende Lehrerin Astrid Scherf von ihren Kolleginnen und Kollegen gebührend und herzlich

verabschiedet. Dieser Freitagnachmittag hinterliess den Eindruck, dass in der Schule Feuerthalen trotz allen Herausforderungen, den bereits bewältigten und den kommenden, einfach ein guter Geist herrscht. Dass den beiden Obestufenlehrern und Schulleitern Sandro Offenhammer und Stefan Surbeck von ihren Schülerinnen und Schülern bereits am Vormittag ein Oskar verliehen worden war, widerspricht diesem Eindruck auch nicht wirklich.



Apéro-Smalltalk vor dem Nachtessen.

Kajak

Grosse Sprünge auf dem Wasser

Der junge Kajakfahrer Maurus Pfalzgraf aus Feuerthalen kann auf eine erfolgreiche erste Jahreshälfte zurückblicken. Das Jahr ist jedoch noch lange nicht vorbei und der nächste Wettkampf wartet bereits.

► Felix Palm

Während es sich am späten Mittwochnachmittag entlang des Rheins am Lindli die Menschen gut gehen lassen, die Sonne geniessen oder sich ein Eis gönnen, sieht man aus der Ferne auf dem Rhein einen Kajakfahrer, erkennbar daran, dass er vorwärtsfährt (Ruderer fahren rückwärts), mit kräftigen Paddelschlägen das Wasser durchbrechen. Der Kajakfahrer, der sich da, wie so oft unter der Woche, zügig dem Ufer nähert, ist der junge und erfolgreiche Athlet Maurus Pfalzgraf aus Feuerthalen. Seine Spezialdisziplin auf dem Wasser ist das Regatta-Kajak, welches er beim Kanu-Club Schaffhausen betreibt.



Maurus Pfalzgraf mit seinem Kajak auf dem Rhein in der Nähe der Rheinbrücke. Foto: fp

Bisher erfolgreichstes Jahr

Erst vor kurzem aus Belgrad zurückgekehrt, wo der 17-jährige Maurus Pfalzgraf gemeinsam mit dem aus Luzern stammenden Kajak- und Kanufahrer Linus Bolzern an der Junioren-Europameisterschaft teilgenommen und zur grossen Überraschung mit dem fünften Rang die eigenen Erwartungen weit übertroffen hatte, befindet er sich nach kurzer Verschnaufpause bereits wieder mitten in der Vorbereitungsphase für den nächsten Wettkampf und zieht darum mehrmals täglich seine Bahnen auf dem Rhein. Für die kommende Junioren-Weltmeisterschaft Ende Juli in Rumänien möchte Pfalzgraf sich bestens vorbereiten und möglichst an seinem als «historischen Erfolg» bezeichneten Erfolg von Belgrad anknüpfen. «Den Wettkampf in Belgrad habe ich von Anfang bis Ende sehr gut erlebt und bin glücklich über die weit übertroffenen Erwartungen», so Pfalzgraf zu seinem Erfolg. In Rumänien wird Pfalzgraf alleine am Wettkampf teilnehmen und versuchen, im Einer-Kajak auf einer Strecke von 1000 Metern die beste Zeit hinzulegen. Der

Weg, um dahin zu gelangen, wo er sich nun befindet, sei jedoch nicht immer leicht gewesen. So habe er erst letztes Jahr mit seinem Team die Qualifikation für die Junioren-Europameisterschaft verpasst, was natürlich eine grosse Enttäuschung gewesen sei. Umso glücklicher sei er dafür über den Erfolg in Belgrad. Für Rumänien habe er sich das Ziel gesetzt, es mindestens unter die Top 18 zu schaffen.

Vom Weidling zum Kajak

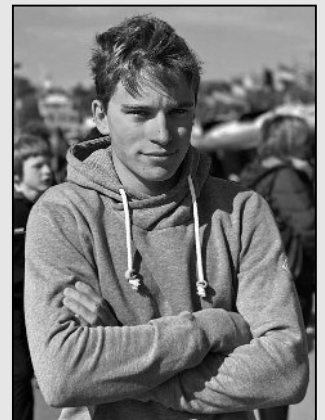
Wie so viele Wassersportarten geniesst auch dieser Sport eher eine geringe Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit. Dass Pfalzgraf gerade zu diesem Sport fand, erklärt er damit, dass es die Begegnung mit Kanu- oder Ruderfahrern (so genau kann er sich da nicht mehr erinnern) war, als er einst mit seiner Familie im Weidling auf dem Rhein unterwegs war. Eine Begegnung, die nicht ohne Folgen blieb und in ihm das Interesse weckte, es selbst einmal zu probieren. Nun sind es bereits acht Jahre, die er sich diesem Sport auf dem Wasser ver-

schrieben hat. Im Jahr 2013 schaffte er es in den Nachwuchskader der Schweiz. Angesprochen auf das, was ihn an diesem Sport begeistert, fallen gleich mehrere Begründungen. So gefalle ihm einerseits die Eigenständigkeit, die er so in anderen Sportarten nicht erlebt habe, aber vor allem auch das Wechselspiel von Konkurrenz und Freundschaft, den er oft erlebe. So komme es in Wettkämpfen immer wieder vor, dass man zuerst zusammen mit seinem Partner im Zweierkajak über das Wasser rase, um dann im nächsten Rennen im Einerkajak gegeneinander antreten zu müssen. Aber auch die Tatsache, dass man sich viel im Freien befindet und stets von der Natur umgeben ist, sei ein grosser Pluspunkt. Besonders im Sommer ist Maurus Pfalzgraf regelmässig froh darüber, sich auf dem Rhein zu befinden, wo die nächste Abkühlung nur ein Sprung ins Wasser entfernt ist.

Diese Begeisterung macht den hohen zeitlichen Aufwand, den er jeweils in den Vorbereitungszeiten vor den Wettkämpfen aufbringen muss, locker

wett. Nebst dem regelmässigen Training auf dem Rhein stehe auch viel Ausdauer- und Krafttraining auf dem Programm. So komme einiges an Trainingseinheiten pro Woche zusammen und 14 Stunden Training in der Woche seien nichts Aussergewöhnliches. Daneben besuche er die Kantonsschule Schaffhausen und nimmte im dortigen Sportprogramm teil, das ihm erlaubt, genug Zeit für seinen Sport aufzubringen. Zurzeit sind es vor allem die Distanzen von 200 und 1000 Meter, auf die er sich konzentriert. Beides auch die Standardstrecken für die olympischen Spiele. Das grosse Ziel ist somit klar vorgesteckt.

Wer erfahren möchte, wie Maurus Pfalzgraf nächste Woche an der Junioren-Weltmeisterschaft in Rumänien abschneidet, kann genaueres auf seinem persönlichen Blog im Internet erfahren: <https://maurus-pfalzgraf.jimdo.com>



Name: Maurus Pfalzgraf
Wohnort: Feuerthalen
Sport: Kajak-Regatta

Wichtigste Erfolge:

- Erste Schweizer Medaille an den Olympic Hopes
- Junioren-Europameisterschaft 2017 (Belgrad): Rang 5 (1000m) und Rang 10 (500m)

Nächster Wettkampf:

- Junioren-WM in Rumänien (27.7. – 30.7.)

Foto: zyg

Jahresausflug Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen

Herrliches Basel

Am Donnerstag, 22. Juni, reiste eine muntere Frauenschar nach Basel.

Die DB brachte 26 Vereinsmitglieder in kurzer Zeit in diese wunderschöne Altstadt am Rhein mit Bauten aus dem 15. Jahrhundert und zeitgenössischer Architektur. Bei den Stadtführungen entdeckten wir viele Details und erfuhren manch Wissenswertes, aufgelockert mit kleinen Anekdoten. In Basel wurde 1460 die erste Universität der Schweiz gegründet, die Humanistenstadt war Zentrum des Buchdrucks und der Papierherstellung, und aus der Seidenweberei und -färberei gingen die Pharma- und Chemiekonzerne hervor. Das rote Rathaus mit seinen verspielten

Fassadenmalereien (und dem Basler mit den schönsten Unterhosen) sowie das Münster aus rotem Sandstein sind alleine einen Besuch wert. Beim Spazieren durch die Altstadt durften wir uns an diesem heissen Sommertag (über 34 Grad!) immer wieder mit kühlem Wasser aus einem der über 200 Stadtbrunnen erfrischen.

Ein feines Mittagessen genossen wir auf der Terrasse des ältesten Restaurants, dem Gasthof zum goldenen Stern am Rhein. Anschliessend besuchten die meisten das Papiermuseum. In den Mauern einer mittelalterlichen Mühle erfährt



Am Schatten lässt sich gut aufs Essen warten.



Abkühlung der willkommenen Art.

Fotos: zvg

man alles über den Weg vom handgeschöpften Papier, über Schrift und Druck bis zum fertigen Buch. Und wer will, darf selber Hand anlegen: Papier schöpfen, mit Tinte und Feder schreiben, drucken und marmorieren! Nach gemütlichem Zusammensein beim Zvieri unter schattigen Bäumen entflohen einige der Hitze und machten sich auf den Heimweg, während andere sich die Zeit nahmen zum Lädle oder für einen anderen Museumsbesuch. Kulturell findet bestimmt jeder etwas Passendes für sich, denn in

der Gegend gibt es über drei Dutzend Museen!!

Auch wenn einige gern mit den Baslern ein Bad im Rhein genossen hätten (der aber leider längst nicht so klar ist wie bei uns), so brachte ein Fussbad im Kneipbecken für ein paar eine lustige Abkühlung. Im Laufe des Abends fanden dann alle nach Hause - die Eine oder Andere wird aber bestimmt mal wieder in diese Stadt reisen, die so Vieles zu bieten hat!

Andrea Egger,

Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen



Zahlen
Reisegeld: Sicher
unterwegs mit
dem richtigen Mix



Clientis
BS Bank Schaffhausen

bsb.clientis.ch

Turn- und Sportverein Feuerthalen / Fit & Fun

Gelmerbahn, Gelmersee, Gelmerhütte ... alles Gelmer oder was?!

Natürlich stand auch dieses Jahr eine zweitägige Wanderung auf dem Jahresprogramm der Gruppe «Fit & Fun» des Turn- und Sportvereins Feuerthalen.

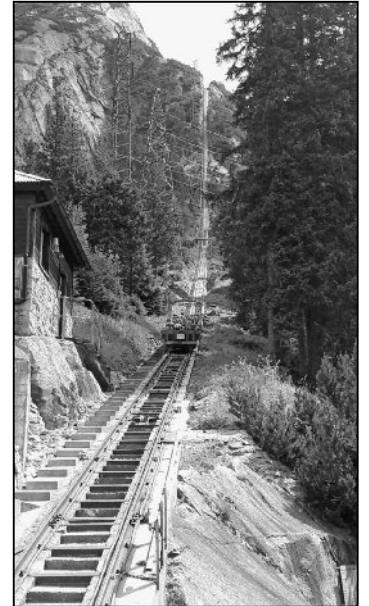
Am Samstag, 8. Juli um 6.30 Uhr startete das Wanderwochenende für 14 Frauen in Feuerthalen, mit ÖV über Zürich, Luzern, Meiringen nach Handegg. Dort folgte gleich das Highlight dieses Wochenendes; die Fahrt mit der steilsten Standseilbahn Europas, hoch zum wunderschön gelegenen Gelmersee. Die Bahn wurde 1926 als Werkbahn für den Bau der Gelmer Staumauer erstellt. Seit 2004 dürfen damit Personen transportiert werden. Die maximale Steigung beträgt 106 Prozent, der Blick fällt senkrecht ins Tal. Die gut ein Kilometer lange Strecke wird im offenen Wagen zurückgelegt. Oben angekommen ist man bereits in einer hochalpinen Landschaft mit eindrucklichen Gipfeln. Von der Gelmerbahn-Bergstation auf 1860 m marschierte die Gruppe dem Nordufer des Gelmersee entlang. Am Ende des Sees luden grosse Steine zu einer Mittagspause ein. Nach der Stärkung aus dem Rucksack folgte der schweisstreibende Aufstieg zur Gelmerhütte (2412 m) während dem sich leider ein Gewitter entlud. Nach dem feinen Nachessen, folgte ein gemütlicher Abend, an dem viel erzählt und gelacht wurde. Der Hüttenwart unterbrach die Ge-



Die Fit & Fun-Frauen grüssen aus luftiger Höhe.

sprache und machte auf die Steinböcke hinter der Hütte aufmerksam. Tatsächlich kletterten sechs Steinböcke auf den Felsen herum und präsentierten einen Schaukampf. Ein tolles Naturschauspiel. Wie üblich in einer SAC-Hütte, war um 22.00 Uhr Lichter löschen angesagt. Am Sonntag, 9. Juli erfolgte der Abstieg auf dem gleichen Weg zurück zum Gelmersee. Dort angekommen folgte der Weg nun dem Südufer des Sees entlang und leider entleerte sich

wieder eine schwarze Wolke. Knieschonend wurde die Talfahrt genossen, noch einmal mit der imposanten Standseilbahn. Nach dem Nervenkitzel «schaukelte» man auf der 70 Meter hohen Hängeseilbrücke über der Schlucht des Handeckfalls. Im Hotel Handeck stärkten sich alle, bevor die lange Heimreise erfolgte. Wir durften ein weiteres, gut organisiertes Wanderwochenende erleben dank dem tollen Wanderleiter-Team Marianne Schaber und Maria Gas-



Gelmerbahn, die steilste Standseilbahn Europas.

Fotos: P. Leser, S. Fischer

ser. Hat es dich, liebe FA-Leserin, angesprochen? Hast du Zeit und Lust mit uns nächstes Jahr auch so ein tolles Wanderwochenende zu erleben? Bis es so weit ist, kannst du uns in der Turnhalle Spilbrett kennen lernen bei Fit & Fun, jeweils am Montag, 20.15 – 21.30 Uhr. Genauere Infos findest du auf unserer Webseite www.ts-feuerthalen.ch wir freuen uns auf dich!

*Sandra Fischer,
Turn- und Sportverein Feuerthalen*

Qualitäts-Glasdächer und Wintergärten aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:
Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60

Weber Metallbau
www.webermetallbau.ch

Neue Fenster Neue Türen

für Ihre Sicherheit!

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen
Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 peter@gasser-schreinerei.ch

Badi-Gottesdienst vom 9. Juli

Das Wunder der Geburt und die Begeisterung für die Natur

Das Wetter, so sah man es noch um 6.00 morgens kaum voraus, war zu Beginn des Gottesdienstes sehr angenehm. Die heissen Temperaturen wurden durch den Regen in der Nacht auf ein angenehmes Mass gesenkt. So sollte es für die ca. 120 Gäste ein besinnlicher Gottesdienst in der Freizeitanlage Langwiesen werden.

Die Täuflinge, vier an der Zahl, strahlten mit der aufkommenden Sonne um die Wette. Sie waren alle sehr interessiert am Mikrophon der Pfarrerin, wie auch an der Taufbibel, welche jedes Kind als Taufgeschenk von der Kirche erhält. Das Wasser zur Taufe wurde zuvor von den anwesenden Kindern aus dem Rhein geschöpft. Die Predigt von Karin Martener Palm nahm Bezug auf das Wunder der Geburt, bei wel-



cher man Gott auf frischer Tat ertappt. So kann man, wenn die Augen geöffnet sind, die Wunder Gottes immer wieder aufs Neue entdecken. Die Begeisterung für die Natur und ihre Fülle war an diesem Morgen mit dem Spiel aus Licht, Wasser

und Pflanzen schnell zu entfachen.

Der Musikverein Feuerthalen sorgte ein letztes Mal für einen stimmungsvollen und würdigen musikalischen Rahmen. So wurden die gelungenen Darbietungen von den Besucherin-

nen und Besuchern auch mit einem kräftigen Applaus bedacht.

Die Helferinnen und Helfer, welche vor dem Gottesdienst die Sitzgelegenheiten aufstellten, boten im Anschluss an den Gottesdienst auch einen reichhaltigen Apéro an. So konnten die Tauffamilien und die weiteren Gottesdienstbesucher bei kleinen Häppchen und Getränken die besinnliche Stimmung weiter geniessen, ehe sie sich dann zu den Tauffesten oder nach Hause begaben.

Vielen herzlichen Dank an die Helferinnen und Helfer, den Musikverein Feuerthalen und auch das Badi-Team für die Unterstützung beim diesjährigen Badi-Gottesdienst.

Holger Gurtner
Kirchenpflege Feuerthalen

Tagesfamilie

Kinderbetreuung im familiären Rahmen.
info@family4you.ch

family4you

ZULAUF + CORRA AG

Sanitär • Gas • Wasser

Schützenstrasse 56, 8245 Feuerthalen
Telefon 052 659 33 50, E-Mail zulauf-corra@bluemail.ch



- Reparaturen

- Badumbauten

- Neubauten

- Sanierungen

Herzlichen
Glückwunsch!



Der Feuerthaler Anzeiger gratuliert:

☼ **Barbara und Matthias Henne-Schoppmeier** wohnen an der Altsbühlstrasse 5 in Langwiesen. Heute, am 21. Juli 2017, blickt das Paar auf 50 Ehejahre zurück und feiert seine goldene Hochzeit.

Die Redaktion des Feuerthaler Anzeigers gratuliert den Jubilaren zu ihrem Fest und wünscht ihnen von Herzen alles Gute!

www.feuerthaleranzeiger.ch

Rüümlli
FEUERTHALEN
Schülertreff Moskito

gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
15. Juli - 20. August		
	Sommerferien	Treff geschlossen
25. August	20:00 - 23:00 Uhr	Spezieller Treff

Die speziellen Anlässe werden via Flyer im Voraus bekannt gegeben!
Bei Fragen: Nina Böni, 079 937 45 80, nina.boeni@stsh.ch

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett
Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55

www.jash.ch → Jugendarbeit/→ Jugendarbeit Feuerthalen

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

ABSCHIED UND DANK

Auf Wunsch der Verstorbenen haben wir im engsten Familienkreis Abschied genommen von...

Heidi Sutter-Bosshard

27. August 1926 bis 27. Juni 2017

Herzlichen Dank dem Personal des Zentrums Kohlfirst und an Dr. Holzschuster, für die liebevolle Pflege und Betreuung.

Traueradresse:

Rolf & Isabelle Weibel-Baumann, Breitstrasse 30, 8427 Freienstein

**Professionell,
kompetent und in Ihrer Nähe**



Unsere Dienstleistungen:

- Gartengestaltung, -pflege und -bepflanzung
- Steingarten anlegen
- Obstgarten anlegen und pflegen
- Holz- und Metallgeländer
- Holzschnitt
- u.a.

Wir freuen uns über jede Kontaktaufnahme:

Dario Serra
Kirchstrasse 30
8245 Feuerthalen
Tel.: 079 381 33 74
E-Mail: Dario@serra-all-inclusive.ch

Das Zentrum Kohlfirst in Feuerthalen bietet in einem, im letzten Sommer fertiggestellten Haus, 77 betagten Menschen eine ganzheitliche sowie individuelle Betreuung und Pflege. Einen hohen Stellenwert hat auch der fachgerechte Unterhalt unserer Infrastruktur.

Zentrum Kohlfirst

Zur Ergänzung unseres Hauswirtschaftsteams suchen wir per September 2017 oder nach Vereinbarung

eine Fachperson Betriebsunterhalt (m/w, 80 – 100 %).

Ihre Aufgaben

Sie überwachen die anspruchsvolle Haustechnik und führen gewisse Reparaturen sowie Wartungsarbeiten selber aus. Sie engagieren sich für die Pflege und Reinigung unseres modernen Gebäudes sowie übernehmen nach und nach den Unterhalt der Umgebung. Auch macht Ihnen die Betreuung und Ausbildung von Lernenden Freude.

Ihr Profil

Als aufgestellte und hilfsbereite Person macht es Ihnen Freude, in einem Team aktiv mitzuwirken. Exaktes, pflichtbewusstes und sorgfältiges Arbeiten ist für Sie normal. Sie stellen hohe Anforderungen an sich selbst und sind gerne ein Vorbild. Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, eine gute körperliche Belastungsfähigkeit und sind sich selbstständiges Arbeiten gewohnt. Für schnelle Reaktionszeiten ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeit wohnen Sie in der näheren Umgebung.

Unsere Erwartungen

Für diese spannende und abwechslungsreiche Aufgabe erwarten wir eine handwerkliche Grundausbildung sowie den eidgenössischen Fachabschluss als Hauswart. Von Vorteil haben sie Kenntnisse und Erfahrung im Umgang mit betagten Menschen sowie dem Anleiten von Mitarbeitenden sowie Lernenden. Ihr Idealalter liegt zwischen 35 und 45 Jahren.

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen eine zeitgemässe Organisation, ein engagiertes und gut eingespieltes Team, Anstellungsbedingungen nach dem Personalgesetz des Kantons Zürich sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Bedarf.

Besuchen Sie unsere Internetseite www.kohlfirst.ch für erste Informationen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Costantino, Teamleiterin Hauswirtschaft, Telefon 052 647 11 87.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte vorzugsweise elektronisch an das Zentrum Kohlfirst, Frau Angela Costantino, Rüteneuweg 6, 8245 Feuerthalen (E-Mail: angela.costantino@kohlfirst.ch).

Zentrum Kohlfirst

Amtliche Bekanntmachung der Delegiertenversammlung vom 7. September 2017 des Zentrums Kohlfirst, 8245 Feuerthalen

Ort:

Zentrum Kohlfirst, Rüteneuweg 6, 8245 Feuerthalen

Zeit:

20 Uhr

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung der Delegiertenversammlung vom 30.3.2017
2. Finanzielles / Rechnungswesen:
 - Genehmigung Umsetzung Bebilderungskonzept im Umfang von Fr. 66 000.– zu Lasten der Investitionsrechnung 2017
3. Informationen seitens BK und GL
4. Termine nächste Sitzungen
 - Donnerstag, 29.3.2018, 20 Uhr
 - Donnerstag, 6.9.2018, 20 Uhr

Die Akten werden spätestens zwei Wochen vor der Versammlung den Delegierten zur Einsicht zur Verfügung gestellt sowie am Empfang öffentlich aufgelegt.

Die Verhandlungen der Delegiertenversammlung sind öffentlich.

Feuerthalen, 14. Juli 2017

7. Familien-Feuerwehrtag mit Spiel und Spass



**FEUERWEHR
AUSSERAMT
FEUERTHALEN · FLURLINGEN**



Wann: 19. August 2017, ab 13.30 Uhr
Wo: Spielplatz Stumpfenboden in Feuerthalen

Womit: Grilladen und sonstiges Essen und natürlich gute Laune mitbringen. Für den Grill und die Getränke ist gesorgt.

Motto: «Feuerwehr zum Anfassen» mit Spiel, Spass und Action, aber auch gemütliches Beisammensein für die ganze Familie

Einbürgerungen



Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 10. Juli 2017 unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechts und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung in das Bürgerrecht der Gemeinde Feuerthalen aufgenommen:

- **Kuzmanovic, Renata (w)**
geb. 13. Mai 1990
Staatsangehörige von Niederlande
wohnhaft in Langwiesen
- **Sigg, Jürgen (m)**
geb. 8. November 1971
Sigg geb. Weissenberger, Nicole (w)
geb. 27. Oktober 1973
Sigg, Paul Samuel (m)
geb. 22. Januar 2006
Sigg, Lilian Sophie (w)
geb. 16. April 2009
alle Staatsangehörige von Deutschland
alle wohnhaft in Feuerthalen
- **Ribeiro Amaral, Hugo Samuel (m)**
geb. 1. Januar 2001
Staatsangehöriger von Portugal
wohnhaft in Langwiesen
- **Antolin Rodriguez, Alberto (m)** geb.
29. März 1975
Staatsangehöriger von Spanien
wohnhaft in Feuerthalen

Diese Publikation erfolgt gestützt auf § 17 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung.

Feuerthalen, 21. Juli 2017

Gemeinderat Feuerthalen

Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Öffnungszeiten im Gemeindehaus



Die Gemeindeverwaltung, das Betriebsamt und der Werkhof bleiben über den Schweizerischen Nationalfeiertag am Montag, 31. Juli 2017 und Dienstag, 1. August 2017, **geschlossen**. Ab Mittwoch, 2. August 2017, sind wir wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da.

Das **Notariat, Grundbuch- und Konkursamt** ist am Dienstag, 1. August 2017, ebenfalls **geschlossen**.

Bei einem **Todesfall** wenden Sie sich bitte an Werner Künzle, Friedhofvorsteher, Handy 079 437 10 29.

Wir danken für das Verständnis.

8245 Feuerthalen, 21. Juli 2017

Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Gemeinderatskanzlei

Bauamt

Bauprojekt



Dr. Vadim Volpov, Untere Rheingasse 3, 8245 Feuerthalen; Abbruch und Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Kernzone A, Assek.-Nr. 336, Kat.-Nr. 2430, Klusweg 25, 8245 Feuerthalen,

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 21. Juli 2017

Gemeinderat Feuerthalen

Gemeinde Feuerthalen

**Chömed
doch au an**

Bundes-Zmorge

**1. August
2017**

Die Gemeinde lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner von Feuerthalen und Langwiesen zum reichhaltigen Bundes-Zmorge ein.

**9.00 bis 12.00 Uhr
beim Schulhaus Spilbrett**

Unkostenbeitrag:

Erwachsene 10 Franken, Kinder von 3 bis 10 Jahren 5 Franken.

**Der Bundes-Zmorge wird vom
Turn- und Sportverein Feuerthalen
organisiert.**

Sie wollen **Menschen helfen**?
Sie haben **Interesse an Weiterbildungen**?

Werden Sie Leitungswart (m/w)!

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch



Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20

Das kleine Geschäft

mit dem grossen Service



Reformierte Kirche

SO 23. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen, Pfarrerin Karin Marterer Palm Marc Neufeld, Orgel anschliessend Apéro
SO 30. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Laufen, Pfarrer Jann Flütsch anschliessend «Chilekafi»
SO 6. August	9.30 Uhr	Gottesdienst gemeinsam mit der Kirchgemeinde Laufen, Pfarrer Nico Sonneveld, Susanne Meier, Orgel anschliessend Apéro
FR 11. August	9.45 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst, Pfarrerin Sylvia Walter

3½-Zimmer-Wohnung mit Balkon

Rheinnähe in Langwiesen, guter Ausbaustandard, 1.OG, nahe ÖV

Tel. 052 620 44 55

CHF 415 000.-

Technik bringt Sie zum Toben?
Toben wir uns zusammen aus!

078 608 28 72

ruosch-ONLINE.CH

www.feuerthaleranzeiger.ch

Römisch-katholische Kirche

SO 23. Juli	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen Die Eucharistiefeier in Uhwiesen fällt aus
MI 26. Juli	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier
FR 28. Juli	9.45 Uhr	Eucharistiefeier im Zentrum Kohlfirst in Feuerthalen
SO 30. Juli	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen Die Eucharistiefeier in Uhwiesen fällt aus
MI 2. August	18.30 Uhr 19.00 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen Die anschliessende Eucharistiefeier fällt aus
FR 4. August	9.00 Uhr	Die Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag in Feuerthalen fällt aus
SO 6. August	9.30 Uhr 18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen Die Eucharistiefeier in Uhwiesen fällt aus
MI 9. August	18.30 Uhr 19.00 Uhr 19.45 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend Eucharistiefeier Island – Ein Naturwunder aus Feuer und Eis mit Blick auf die Präsenz der kath. Kirche in Island. Eine Dokumentation in Bild und Ton von Priester Josef Kohler im kath. Pfarreizentrum St. Leonhard in Feuerthalen.
FR 11. August	19.45 Uhr	Begegnung mit Armenien Ein Vortragsabend von Priester Josef Kohler im kath. Pfarreizentrum in Kleinandelfingen.

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** **144** • **Feuerwehr** **118**
- **Giftnotfall** **145** • **Polizeinotruf** **117**
- **SPITEX** **052 647 13 60**
- **Bienen- und** **052 741 47 00**
- Wespennester** **079 346 45 43**

Das detaillierte Merkblatt kann bei der Gemeinderatskanzlei oder unter www.feuerthalen.ch bezogen werden.

Terminkalender Juli / August 2017

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
FR	21. Juli	15.00	«Müsli»-Treff	Feuerthalen	OK «Müsli»-Treff
MO	24. Juli	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	25. Juli		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	26. Juli	16.00	Spitex Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
DO	27. Juli	18.00	Oblig. Bundesprogramm 25/50 Meter	Schiesstand Flurlingen	Pistolclub Flurlingen-Ausseramt
DI	1. Aug.	9.00	Bundeszmorze	Zentrum Spilbrett	Gemeinderat
MI	2. Aug.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
FR	4. Aug.	15.00	«Müsli»-Treff	Feuerthalen	OK «Müsli»-Treff
MO	7. Aug.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Fürstengut	Gemeinderat
DI	8. Aug.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	9. Aug.	16.00	Spitex Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
MI	16. Aug.	16.00	Spitex Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
FR	18. Aug.	15.00	«Müsli»-Treff	Feuerthalen	OK «Müsli»-Treff
SA	19. Aug.	13.30	Familienfeuerwehrtag	Spielplatz Stumpenboden	Feuerwehrverein Ausseramt
DI	22. Aug.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	23. Aug.	16.00	Spitex Sprechstunde	Zentrum Kohlfirst	Spitex Feuerthalen-Langwiesen
DO	24. Aug.	18.00	Oblig. Bundesprogramm 25/50 Meter	Schiesstand Flurlingen	Pistolclub Flurlingen-Ausseramt
FR	25. Aug.	17.00	Jungbürgerfeier 2017		Gemeinderat

Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)

1.-August-Feier

Einladung zum Bundeszmenge auf dem Areal des Schulhauses Spilbrett von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Am 1. August wird in unserer Gemeinde der traditionelle «Bundeszmenge» durchgeführt. Der Turn- und Sportverein Feuerthalen freut sich, zwischen 9.00 und 12.00 Uhr auf dem Areal des Schulhauses Spilbrett (Schlechtwetter-Variante: Turnhalle Spilbrett) möglichst vielen Besucherinnen und Besuchern ein reichhaltiges Frühstücksbuffet anbieten zu können.

Die Begrüssung der Gäste erfolgt durch den Gemeindepräsidenten, Jürg Grau.

Die Festansprache hält Herr Adrian Amstutz (Nationalrat BE).

Organisator: Turn- und Sportverein Feuerthalen

